

Betreff: **Einwendung zu den Tekturen im Planfeststellungsverfahren
Königsbrücker Straße**

An
**Landesdirektion Sachsen
Dienststelle Dresden
Stauffenbergallee 2
01099 Dresden**

Sehr geehrte Damen und Herren,

Ich nutze die Königsbrücker Straße oft und sie liegt mir am Herzen. Daher bin ich von den massiven Ausbauplänen persönlich betroffen.

Hiermit erhebe ich folgende Einwendung zum Planungsentwurf für die Königsbrücker Straße (Süd) zwischen Albertplatz und Stauffenbergallee:

- Mir sind die Einwendungen der Bürgerinitiative „Königsbrücker Straße muss leben!“ bekannt. Diesen Einwendungen schließe ich mich an.
- Das bisherige und das zu erwartende Kfz-Verkehrsaufkommen rechtfertigen nicht eine Verbreiterung der Straße zu Lasten der Aufenthaltsqualität in den Seitenräumen. Dies wird durch die Tekturen noch deutlicher.
- Städtebauliche Zielsetzungen für die Lebensqualität im Stadtbezirk Neustadt müssen den Vorrang vor dem Interesse an der Schnelligkeit des Kfz-Durchgangsverkehrs haben. Dies wird durch die Tekturen noch deutlicher.
- Die nach der Tektur geplante Fällung von 110 Bäume muss unter allen Umständen vermieden werden.

-
.....
.....
.....

Meine persönliche Betroffenheit durch die Planfeststellung ergibt sich aus folgenden Umständen:

- Mein Wohnort befindet sich im Planungsgebiet.
- Mein Wohnort befindet sich in der Nähe des Planungsgebietes.
- Mein regelmäßiger Arbeitsweg/Schulweg führt durch das Planungsgebiet.
- Aus privaten Gründen bewege ich mich oft im Planungsgebiet.
- Bei Einkäufen bewege ich mich oft im Planungsgebiet.
- Beim Besuch von Kultureinrichtungen bewege ich mich oft im Planungsgebiet.
- Ich bin Eigentümer einer Immobilie im Planungsgebiet.
- ich bin Inhaber eines Gewerbebetriebes im Planungsgebiet.

-
-
-
-

Sollte der Ausbau wie geplant erfolgen, so würde das für mich folgende Konsequenzen nach sich ziehen:

- Ich werde die Königsbrücker Straße meiden und dort nicht mehr lokal einkaufen.
- Ich werde umziehen müssen.
- Ich werde mein Geschäft aufgeben müssen.
- Ich kann die Königsbrücker mit meinen Kindern nicht mehr mit dem Rad nutzen und werde vermehrt mit dem Auto zum Einkaufen fahren müssen.

-
-
-
-

Ich bitte um eine zeitnahe schriftliche Eingangsbestätigung zu meiner vorliegenden Einwendung.

Mit freundlichen Grüßen

Vorname:

Nachname:

Straße & Hausnr.:

Postleitzahl/Ort:

Unterschrift: